

**Zeitschrift:** Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule Magglingen mit Jugend + Sport

**Herausgeber:** Eidgenössische Sportschule Magglingen

**Band:** 50 (1993)

**Heft:** 5

**Rubrik:** "Was erwarten Sie vom Symposium 93?"

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

„Es muss uns gelingen, Erkenntnisse aus der allgemeinen Gesundheitsprävention in den spezifischen Bereich der Dopingprävention zu übertragen. Dies bedingt jedoch, die diversen Motive zum Breiten-, Leistungs- und Spitzensport besser zu verstehen und eine nachvollziehbare ethische Schwelle zu formulieren und diese in der gesamten Sportpraxis zu akzeptieren. Ich erwarte mehr Wissen, um entsprechend handeln – ausbilden, erziehen, gemeinsam sporttreiben – zu können.“

Heinz Keller, Direktor ESSM

„Ich bin froh, dass sich dieses Symposium vor allem mit der Prävention befasst. Mit repressiven Massnahmen alleine erfüllen wir einerseits unsere Aufgabe nicht, und andererseits ist dem Dopingproblem damit nicht beizukommen. Ich hoffe auch, dass dadurch die «Höchstleistung» ohne Doping wieder den richtigen Stellenwert und ein besseres Image erhält.“

Daniel Plattner  
Präsident Schweizerisches  
Olympisches Komitee

„Ich erwarte aktuelle Informationen über das Ausmass von Medikamentenmissbrauch im Breitensport, im Spitzensport und in Fitness-Zentren sowie konkrete Beispiele über Leistungsmanipulationen und ihre Wirkungen und Folgen (kurz- und langfristige) bei Athleten. Im weiteren wünsche ich mir einen Massnahmenkatalog einer realistischen zukünftigen Dopingkontrolle in Verbindung mit juristischer Klarheit, um den Hochleistungssport glaubwürdig zu erhalten. Das dritte Anliegen betrifft Möglichkeiten von «erzieherischen Modellen» für Jugendliche, Erwachsene, Spitzensportler und alle Arten von Betreuer.“

Heidi-Jacqueline Haussener  
Präsidentin Eidg. Sportkommission

## «Was erwarten Sie vom Symposium 93?»

„Das Symposium 93 soll alle am Sport Interessierten sensibilisieren und Lösungsansätze skizzieren helfen; Doping ist das Problem aller und kann nicht alleine auf einige Sportler oder Funktionäre abgeschoben werden. Ich erwarte mehr Transparenz im Bereich der Möglichkeiten und Grenzen der Dopingkontrollen. Vor allem wünsche ich konkrete Diskussionen im Hinblick auf Anwendbarkeit beziehungsweise Wirksamkeit verschiedener Präventivmodelle.“

Barbara Boucherin  
Vorsitzerin des Leitungsteams des Symposiums,  
ESSM

„Nobody is perfect! Vor drei Jahren haben wir eine neue, moderne Dopingreglementierung geschaffen, die sich – erwarteterweise – gut bewährt hat. Nun geht es darum, schonungslos Flickstellen auszubessern und bei den guten Lösungen die Nägel noch tiefer einzuschlagen.“

Marco Blatter  
Direktor Schweizerischer  
Landesverband für Sport

„Ich erwarte von der Symposiumsarbeit einerseits eine breite Standortbestimmung über mögliche Präventivmassnahmen in der Dopingbekämpfung und andererseits einen Startschuss für gemeinsame, breit abgestützte Massnahmen. Ich hoffe natürlich, dass das Symposium dazu beiträgt, Erziehungs- und Präventivmassnahmen national und auch international zu koordinieren und zu harmonisieren.“

Matthias Kamber  
Dopinganalytiker, Mitglied  
des Leitungsteams  
Sportwissenschaftliches  
Institut der ESSM